Anne Frank war nicht allein Arbeitsblatt 6

Zelle mit Installation

1. Du siehst hier eine Zelle, in der zwei unterschiedliche Szenen dargestellt werden. Beschreibe die Unterschiede, wohin gehen die Kinder? und die Gemeinsamkeiten, das Weggehen.
2. Was genau bedeutet es wohl für das jeweilige Kind, „verreisen“ zu müssen.
3. Rettung durch Kindertransport? Was denkst du über Grünbergs Erinnerungen? Was musste er als junger Mensch verkraften?

Bernhard Grünberg wurde als Kind nach England transportiert.
Später erinnert er sich:
„Zu der Zeit wusste ich ja gar nicht, warum ich weg musste. Mir hatte niemand gesagt, warum ich in dem Zug war, warum man mich nach England schickte, was der Kindertransport war….
Ich nahm die Fahrt nach England nicht ernst, ich dachte, es wäre ein Spaß, ich fahre in Urlaub. Ich war 15. Ich wusste nicht, um was es ging….
An die Reise habe ich die Erinnerung, dass an der deutschen Grenze deutsche Uniformierte… in den Zug kamen, durch die Abteile gingen und alle Koffer öffneten. Sie stahlen viele Gegenstände….
Vieles kann ich nicht vergessen. Und niemals werde ich vergessen, dass ich überlebte,weil ich nach England kommen durfte.“
Seine Familie wurde umgebracht, er war allein, 16 Jahre alt, in einem Land, dessen Sprache er erst lernen musste.

4. Wie könnte eine Geschichte für die Deportation in ein Konzentrationslager beginnen? Schau dir dazu Bild und Text an.

5. Müssen Kinder und Jugendliche heute auch noch gegen ihren Willen „verreisen“? Was könnt ihr dazu erzählen?